

Pressemeldung

Personalia: Prof. Dr. Daniel Martin Feige zum Professor für Philosophie und Ästhetik ernannt

Die Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart (ABK Stuttgart) hat Prof. Dr. Daniel Martin Feige im Dezember 2018 zum Professor für Philosophie und Ästhetik unter besonderer Berücksichtigung des Designs ernannt.

Daniel Martin Feige studierte nach dem Abitur in Schleswig-Holstein zunächst Jazzpiano am Sweelinck-Konservatorium in Amsterdam und dann Philosophie, Germanistik und Psychologie an den Universitäten Gießen und Frankfurt am Main. An letzterer wurde er 2009 mit einer Arbeit zu philosophischen Kunsttheorie promoviert. Sowohl im Studium als auch in der Promotion war er Stipendiat der Studienstiftung des Deutschen Volkes. Von 2009 bis 2015 hat er als wissenschaftlicher Mitarbeiter im Sonderforschungsbereich 626 „Ästhetische Erfahrung im Zeichen der Entgrenzung der Künste“ an der Freien Universität Berlin gearbeitet, hat ebendort 2017 auch die Habilitation abgeschlossen und die Venia Legendi im Fach Philosophie erhalten. Bereits seit dem Wintersemester 2015/2016 lehrte er als Juniorprofessor in der Fachgruppe Design der ABK Stuttgart und war im Wintersemester 2018/2019 zudem Gastprofessor für Designtheorie an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle. Einen Ruf auf die Professur Designtheorie an die Burg Giebichenstein Halle lehnte er 2018 zugunsten der Professur für Philosophie und Ästhetik unter besonderer Berücksichtigung des Designs der ABK Stuttgart ab.

Sein umfassendes Schriftenverzeichnis, das neben vier Monographien fast hundert Aufsätze, Rezensionen, Katalogbeiträge u.a. umfasst, ist von den **Forschungs- und Publikationsschwerpunkten** an der Schnittstelle der philosophischen Ästhetik und der theoretischen Philosophie geprägt; vor allem zur Philosophie des Designs, zur Kunsttheorie, zur Musikästhetik, zur Theorie der Neuen Medien hat er publiziert; jüngst forscht und veröffentlicht er zudem vermehrt zur philosophischen Anthropologie, zur Geschichtsphilosophie und zur Kulturphilosophie. Sein Interesse gilt neben klassischen Fragestellungen der Philosophie vor allem bislang marginalisierten Feldern der Ästhetik, von

**Staatliche Akademie der
Bildenden Künste Stuttgart**

Stuttgart, 12.12.2018

Hochschulkommunikation

Kristina Pauli
0711 / 284 40 - 152
presse@abk-stuttgart.de

Am Weißenhof 1
70191 Stuttgart

0711 / 284 40 - 0
www.abk-stuttgart.de
info@abk-stuttgart.de

denen er glaubt, dass sich durch ihre Analyse auch die etablierten Fragen der Philosophie in neuer Weise stellen.

Die **Lehre innerhalb der Fachgruppe Design** versteht er als gemeinsame theoretische Arbeit mit den Studierenden an solchen Grundbegriffen, die die gestalterische und entwerfende Praxis der Studierenden reflexiv in produktiver Weise thematisierbar machen. Neben der Vermittlung historischer wie zeitgenössischer Klassiker im Sinne einer umfassenden Bildung der Studierenden geht es ihm in seinen interdisziplinären Lehrveranstaltungen vor allem darum, verschiedene gestalterische und künstlerische Praktiken in einen Dialog miteinander zu bringen und durch die wechselseitige Beleuchtung der unterschiedlichen Zugänge die Urteilsfähigkeiten der Studierenden in Theorie und Praxis zu schulen.

Seine stark international wie national vernetzte Forschung wird Daniel Martin Feige an der ABK Stuttgart auch durch Tagungen, Workshops und Vorlesungsreihen für Studierende wie Kolleginnen und Kollegen vor Ort einbringen. Vor allem an der internationalen wie nationalen Stärkung des ästhetisch-theoretischen Profils der ABK ist es ihm gelegen.